

Den Hafen mit anderen Augen sehen

Der Duisburger Hafen stellt insbesondere für den Industriestandort Duisburg einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Bewältigung des Strukturwandels in der Region.

Gleichzeitig verpflichtet die Auszeichnung Duisburgs als „Fair-trade-Town“ dazu, auch die Schattenseiten zu benennen und für ein verstärktes Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie für soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen zu werben.

Die alternative Hafenrundfahrt bietet die Gelegenheit, das Spannungsfeld der vielfältigen Aktivitäten im größten Binnenhafen Europas aus verschiedenen Blickwinkeln zu erleben.

Freuen Sie sich auf einen inhaltlich breit gefächerten Abend an Bord der Rheinfels, begleitet und akzentuiert durch themenbezogene Akkordeonmusik und Kabarett.

(Kabarett nur am 21. Juni)

Karten/Tickets

Kartenvorverkauf:
Weltladen, Koloniestr. 92, 47057 Duisburg

Reservierungen:
Martin Schaper, Tel.: 0203 370304
drittwel@aol.com

Termine & Preise

21. Juni 2018, 19-21 Uhr

mit Kabarett und Akkordeon & Gesang
Einlass: 18.45 Uhr

Fahrkarte: 16,50 €/ Person

oder

12. Juli 2018, 19-21 Uhr

ohne Kabarett, mit Akkordeon & Gesang
Einlass: 18.45 Uhr

Fahrkarte: 14,- €/ Person

* ohne Speisen und Getränke,
die werden an Bord zu den
üblichen Preisen angeboten

Gefördert durch:



**Duisburger Stiftung für
Umwelt, Gesundheit und Soziales**

**302 Jahre
Duisburger Hafen**

**Den Hafen mit anderen Augen sehen
Alternative Rundfahrt durch den Duisburger Hafen**

21. Juni 2018

mit Kabarett sowie Akkordeon & Gesang

12. Juli 2018

ohne Kabarett, mit Akkordeon & Gesang

Hafenrundfahrt von 19-21 Uhr; Einlass jeweils um 18.45 Uhr; das Schiff wird pünktlich um 19 Uhr ablegen.



Themen der Hafenrundfahrt

- Binnenschifffahrt, Arbeitsbedingungen
- Logistik und Verkehr, Umweltbelastungen
- Containerschifffahrt - Folgen eines ungebremsten globalisierten Welthandels
- Kohle - Die Schattenseiten der Importkohle
- Recycling - Nachhaltigkeit - Recycling Arbeitsbedingungen in Afrika
- Textilien: weltweite Wertschöpfungskette - Umweltschäden - Arbeitsbedingungen bei Herstellung und Transport - faire Kleidung
- Widerstand im Duisburger Hafen im Dritten Reich
- Bio und Fair in Duisburg



Veranstaltergemeinschaft

- Bürgerinitiative Saubere Luft e.V.
- Duisburger Stiftung für Umwelt, Gesundheit und Soziales
- Ev. Binnenschifferdienst / Deutsche Seemannsmission Duisburg
- Exile Kulturkoordination e.V.
- Infostelle „Dritte Welt“ des Ev. Kirchenkreises Duisburg (Koordination)
- Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Duisburg-Niederrhein (Koordination)
- Oikocredit, Regionalgruppe Duisburg
- Umweltforum Duisburg

Dorothee Schaper
Kabarett

Mona Manson
Akkordeon & Gesang